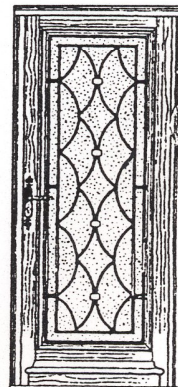
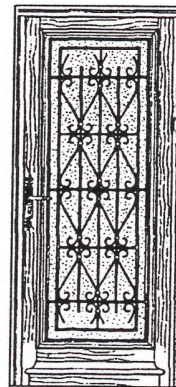
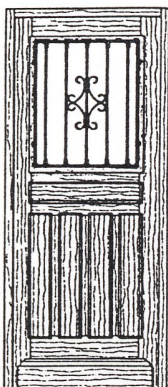
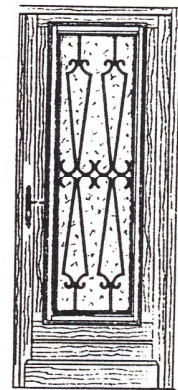
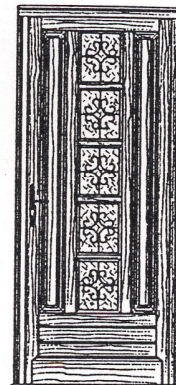
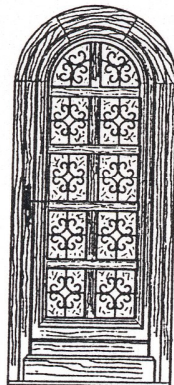
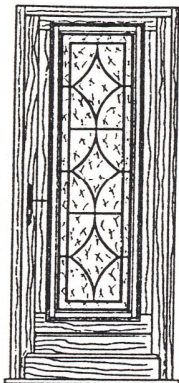
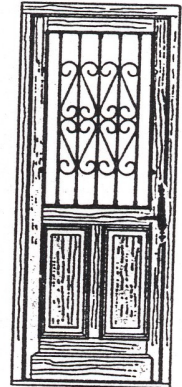
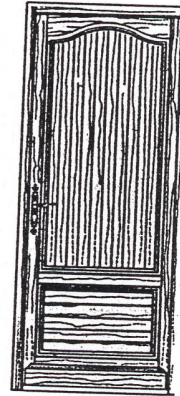
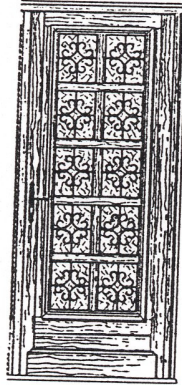
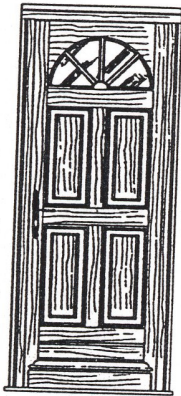


Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Sich darin üben, eine Folge unter dem Gesichtspunkt zu betrachten sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede zu bestimmen. Beobachungskriterien dabei sind:<ul style="list-style-type: none">- die Farbe;- die Form;- die Botschaft.
Anwendungen (Beispiele)	<p><u>Im Unterricht:</u> Sich mit Begriffen wie Unterschiedlichkeit und Ausschluss beschäftigen; Dokumente klassifizieren; Sich (im Gymnasium) auf einem Stundenplan zurecht finden.</p> <p><u>Im Berufsleben:</u> Die Logik eines Darstellungsverfahrens begreifen; Pannen und Fehlfunktionen aufdecken und Innovationen anregen.</p> <p><u>Im Alltagsleben und in der Freizeit:</u> Piktogramme aus dem täglichen Leben wiedererkennen; Seine eigenen Sachen aufräumen, eigene Schränke, Bibliotheken, CD- und Schallplattensammlungen ordnen; Festhalten von unerwarteten Ergebnissen im Rahmen von vielgestaltigen Aktivitäten (z. B. in der Küche).</p>
Materialien	Eine Folge von 14 Zeichen in Gestalt verschiedenartiger Schilder.
Anweisungen	Die Teilnehmer betrachten den Übungsbogen und setzen ein Kreuz (oder ein anderes Zeichen) unter das Schild, welches sich ihrer Meinung nach von den übrigen unterscheidet. Danach begründen sie so genau wie möglich ihre Wahl.
Anmerkungen	Einige Schilder gewinnen an Klarheit, wenn sie in der Gruppe diskutiert werden; Jeder versucht herauszufinden, was sie bedeuten könnten.
Erweiterungen (Beispiele)	Der Kursleiter kann die Teilnehmer auffordern, ein selbst ausgedachtes Schild zu zeichnen und die übrigen Teilnehmer versuchen, dessen Sinn zu entschlüsseln. Alle selbst ausgedachten Schilder werden der Gruppe vorgestellt und diese können versuchen, eine Klassifizierung vorzunehmen und einen oder mehrere „Eindringlinge“ zu suchen.
Einzelarbeit	Ja.
Korrektur	Ja, als Hinweis.

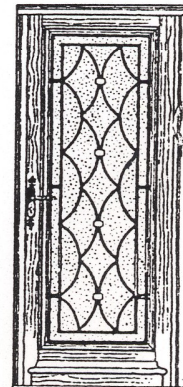
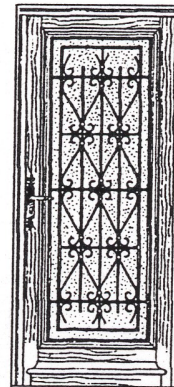
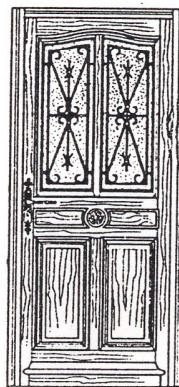
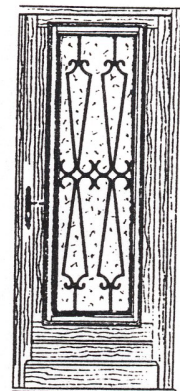
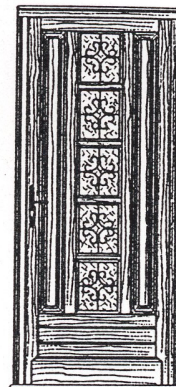
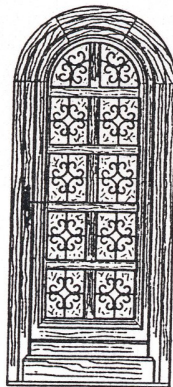
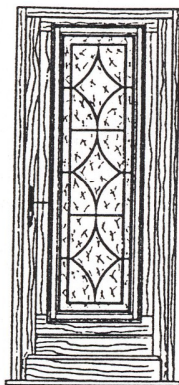
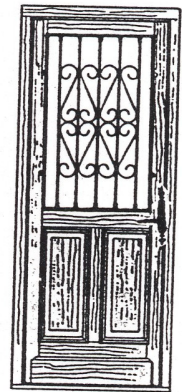
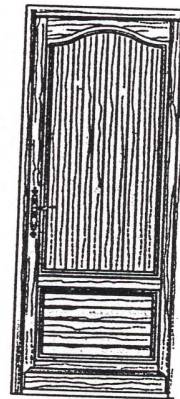
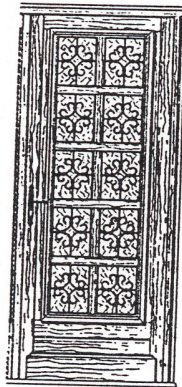
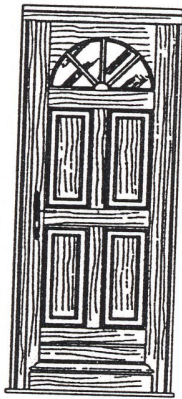




Gewusst wie	Klassifizierung durch Ausschluss « Die Türen »	9-22 Niveau 2 Übung 2
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> - Sich darin üben, eine Folge unter dem Gesichtspunkt zu betrachten sowohl Gemeinsamkeiten als auch Unterschiede zu bestimmen. - Sich darin üben, ein Kriterium zu bestimmen, welches ermöglicht, einen Eindringling zu bezeichnen, der als einziger diesem Kriterium nicht entspricht. 	
Anwendungen (Beispiele)	<p><u>Im Unterricht:</u> Sich mit Begriffen wie Unterschiedlichkeit und Ausschluss beschäftigen; Dokumente klassifizieren; Sich (im Gymnasium) auf einem Stundenplan zurechtfinden; Resultate auswerten.</p> <p><u>Im Berufsleben:</u> Die Logik eines Darstellungsverfahrens begreifen; Pannen und Fehlfunktionen aufdecken sowie Innovationen bestimmen.</p> <p><u>Im Alltagsleben und in der Freizeit:</u> Seine eigenen Angelegenheiten organisieren; Eigene Schränke, Bibliotheken, CD- und Schallplattensammlungen oder Sammlungen anderer Art ordnen; Festhalten von unerwarteten Ergebnissen, z. B. wenn man kocht oder die Hausarbeit erledigt.</p>	
Materialien	Eine Folge von 12 unterschiedlichen Arten von Haustüren.	
Anweisungen	Die Teilnehmer betrachten das Übungsblatt und kennzeichnen mit einem Kreuz (oder einem anderen Zeichen) unter der Tür diejenige, die sich von den übrigen unterscheidet. Anschließend begründen sie so genau wie möglich ihre Wahl, indem sie klar darlegen, was für die anderen Türen das gemeinsame Kriterium ist.	
Anmerkungen	Für einige Gruppen kann die große Anzahl von Türen abschreckend sein. Also kann sich der Kursleiter dazu entschließen, die letzte Reihe von Türen, seinen Gruppen entsprechend, wegzulassen. Es kommt vor, dass einige der Teilnehmer die Ästhetik der Türgestaltung als Kriterium ansetzen (die dort ist die schönste und jene dort ist die am wenigsten gelungene). Insofern ist es der Gruppe erlaubt, miteinander über Fragen des Geschmacks und den subjektiven Aspekt eines solchen Gesichtspunktes zu diskutieren. Die Teilnehmer können auch nach dem Korrekturblatt arbeiten um zu verstehen, warum die dritte Tür ausgesucht wurde.	
Erweiterungen (Beispiele)	Die Teilnehmer könnten 3 von den 12 Türen auswählen, von denen eine ein „Eindringling“ wäre. Die übrigen Teilnehmer sollten die Tür als „Eindringling“ bestimmen und das Kriterium benennen, welches allen übrigen Türen gemeinsam ist.	
Einzelarbeit	Ja.	
Korrektur	Ja, als Hinweis. Der Grund für diese Korrektur besteht darin, dass alle anderen Türen gläserne Teile haben. Es sind noch viele andere Lösungen möglich, insbesondere die Tür, die eine Rundung enthält.	



X



Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Sich darin üben, einen Unterschied in einer abstrakten Folge zu beobachten, zu vergleichen und zu isolieren:- durch die Form;- durch das, was fehlt;- durch das, was zwar dargestellt ist, aber nicht in die vorgeschlagene Reihe passt.
Anwendungen (Beispiele)	<p><u>Im Unterricht:</u> Begriffe, wie Unterschiedlichkeit und Ausschluss in Angriff nehmen; Dokumente klassifizieren; Sich (im Gymnasium) auf einem Stundenplan zurecht finden. Resultate auswerten.</p> <p><u>Im Berufsleben:</u> Die Logik eines Darstellungsverfahrens begreifen; Pannen und Fehlfunktionen aufdecken sowie Innovationen bestimmen.</p> <p><u>Im Alltagsleben und in der Freizeit:</u> Seine eigenen Angelegenheiten organisieren; Eigene Schränke, Bibliotheken, CD- und Schallplattensammlungen oder Sammlungen anderer Art ordnen; Festhalten von unerwarteten Ergebnissen, z. B. wenn man kocht oder Hausarbeit erledigt.</p>
Materialien	Ein Arbeitsblatt mit der Darstellung klassischer oder ungewöhnlicher geometrischer Figuren.
Anweisungen	Die Teilnehmer setzen ein Kreuz (oder ein anderes Zeichen) unter die Figur, die zu den übrigen der Folge nicht zu passen scheint.
Anmerkungen	Die auf dem Korrekturbogen vorgeschlagene Lösung ist nicht so offensichtlich... So hat die Erfahrung gezeigt, dass auch viele andere Lösungen, dabei völlig unerwartete, gefunden werden können.
Erweiterungen (Beispiele)	Die Teilnehmer können 2 Gruppen bilden. Jede Gruppe einigt sich darüber, ca. 10 abstrakte Figuren zu zeichnen, die der anderen Gruppe und dem Kursleiter vorgelegt werden, wobei sich unter diesen Figuren ein „Eindringling“ befindet.
Einzelarbeit	Ja.
Korrektur	Ja, als Hinweis.

